



## TOP 100: „Ohne die Riklin-Brüder hätten wir nicht den Innovationspreis gewonnen!“

**Ludwigsburg, Gais, 30.6.2018 – Was 2011 in St. Gallen im Atelier für Sonderaufgaben der Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin begann und 2012 mit der vermeintlich absurden Kunstaktion "Fliegen retten in Deppendorf" für Aufsehen sorgte, führt nun sechs Jahre später zum Innovationspreis: Zu den Innovationsführern im Wettbewerb TOP 100 zählt in diesem Jahr die Firma Reckhaus, die mit Insect Respect die Biozid-Branche nachhaltig transformieren möchte. Das ergab die Analyse des wissenschaftlichen Leiters von TOP 100, Prof. Dr. Nikolaus Franke. Als Mentor von TOP 100 ehrte Ranga Yogeshwar den Unternehmer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus am 29. Juni 2018 auf der Preisverleihung in Ludwigsburg beim 5. Deutschen Mittelstands-Summit. In dem unabhängigen Auswahlverfahren überzeugte das Familienunternehmen besonders in der Kategorie „Innovationsförderndes Top-Management“.**

### Dialog mit der Kunst

Das Unternehmen Reckhaus will die Quadratur des Kreises: Als Hersteller von Insektenbekämpfungsmitteln setzt sich das TOP 100-Unternehmen für den Erhalt von Insekten ein. Die Firma mit Sitz in Gais (Schweiz) und Bielefeld (Deutschland) durchläuft dabei einen Wandlungsprozess: vom 1956 gegründeten Produzenten von Bioziden für Privathaushalte zum umweltfreundlichen Dienstleister. Den Anstoss zu der bemerkenswerten Entwicklung gaben die St. Galler Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin, die den Auftrag, eine Idee für den Markteintritt einer neuen Fliegenfalle zu suchen, ablehnten. Stattdessen konfrontierten die beiden Künstler den Geschäftsführer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus mit der Frage: Wie viel Wert hat eine Fliege? Ihre Antwort: Retten statt töten. Die daraus entstandene Gegenstrategie mündete in einen Transformationsprozess und in die Entwicklung von „Insect Respect“. Den Höhepunkt bildete die gemeinsame Kunstaktion „[Fliegen retten in Deppendorf](#)“ (2012). „Die Zusammenarbeit mit den Künstlern hat bei mir einen Schalter umgelegt“, berichtet er. „Ohne den Dialog mit der Kunst hätten wir nicht den Innovationspreis gewonnen“, so Reckhaus weiter.

Reckhaus gründete eine eigene Marke. Hinter ihr steckt unter anderem das Gütesiegel „Insect Respect“ für Biozide mit ökologischer Kompensation. „Wir berechnen, wie viele und welche Insekten mit den Produkten bekämpft werden. Um diesen ökologischen Schaden zu kompensieren, errichten wir insektenfreundliche Lebensräume“, erklärt Reckhaus. Dieses Modell hat er sich patentieren lassen. Die Kompensation der Produkte erfolgt mittels Begrünung von Flachdächern in Siedlungsgebieten. Die ersten grossen Handelsunternehmen wie dm-Drogeriemärkte und Aldi Süd nutzen das Gütesiegel für ihre Eigenmarke-Produkte. „Mein Ziel ist es, die Gesellschaft zu sensibilisieren und den Markt der Biozidhersteller zurückzudrängen“, sagt Reckhaus, der auch Bücher zum Thema schreibt, Filme dreht und Tagungen organisiert.

### Bewusstseinswandel in der Gesellschaft

Für ein wachsendes gesellschaftliches Bewusstsein um den Nutzen von Insekten setzt Insect Respect zahlreiche Massnahmen ein. Publikationen wie das Buch „[Warum jede Fliege zählt](#)“, die multimedialen Tagungsdokumentationen des „[Tag der Insekten](#)“ sowie die [Konferenzdokumentation](#) „Der Wert von Insekten“ oder eine [Liste der 10 guten Gründe, Insekten zu respektieren](#), sowie ein [Glossar](#) zum Thema Insektenbekämpfung, [Vorträge](#), [Ausstellungen](#), der [Animationsfilm „Kleine Riesen“](#) und kostenfreie Informationen zum Thema „[Insekten fördern](#)“ sorgen für Aufmerksamkeit und ermöglichen konkret anderes Handeln.





## Tag der Insekten (2018 Schweiz, 2019 Deutschland) – SAVE THE DATES

Mit dem [Tag der Insekten](#) laden Insect Respect und Kooperationspartner regelmässig Vertreter von Wissenschaft, Unternehmen, Politik, Umweltverbänden, Zivilgesellschaft und Medien ein, um die Themen biologischen Vielfalt und Insekten zu stärken.

*Tag der Insekten Schweiz: 15.11.2018, Aarau, Kanton Aargau – in Kooperation mit BirdLife Schweiz*

*Tag der Insekten 2019: 21.03.2019, Berlin*

Infos und Anmeldung: [www.insect-respect.org/unterstuetzer/tag-der-insekten.html](http://www.insect-respect.org/unterstuetzer/tag-der-insekten.html)

(ENDE DER MEDIENMITTEILUNG – 3.800 Zeichen)

---

**Medienkontakt:** Tina Teucher, Insect Respect Kommunikation  
[kommunikation@insect-respect.org](mailto:kommunikation@insect-respect.org) | Tel.: +49 (0)176 56966395 – **Bildmaterial** [hier](#)

---

## Hintergrund

**Die Firma Reckhaus** ist seit über 60 Jahren auf Herstellung und Vertrieb von Insektenbekämpfungsmitteln im Innenraum spezialisiert. Mit dem Gütesiegel Insect Respect initiiert das Unternehmen einen grundsätzlichen Wandel im Markt.

**Insect Respect** ist das weltweit erste Gütezeichen für ein neues Verständnis im Umgang mit Insekten. Nach dem Prinzip „Reduzieren – Ökologisieren – Kompensieren“ werden Gesellschaft und Wirtschaft für den Wert von Insekten sensibilisiert und insektenfreundliche Lebensräume geschaffen. Mit Insect Respect strebt der Familienunternehmer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus eine nachhaltige Transformation der Biozid-Branche an und inspiriert Unternehmer anderer Branchen zur Förderung von Insekten und Biodiversität. 2014 erhielt er dafür den deutschen Vordenker-Preis, 2015 den Schweizer Ethikpreis, 2017 den Preis „Mein gutes Beispiel“ der Bertelsmann-Stiftung und den Green Product Award. Auslöser für den Unternehmenswandel und das weltweit einzigartige Ausgleichsmodell war der Dialog mit den Schweizer Konzeptkünstlern Frank und Patrik Riklin. Sie initiierten die Gegenbewegung „retten statt töten“ und setzten 2012 gemeinsam mit Hans-Dietrich Reckhaus die Aktion „Fliegen retten“ um. Das dahinterstehende Konzept wurde seither von Experten kontinuierlich weiterentwickelt und mit zahlreichen Aktivitäten in Forschung und Praxis angewandt. [www.insect-respect.org](http://www.insect-respect.org)

### Ohne Insekten überlebt die Menschheit nicht

Es ist höchste Zeit, Insekten zu respektieren – gerade weil man sie manchmal bekämpft. Die Tiere übernehmen viele wertvolle Funktionen. Edward Wilson, der renommierte amerikanische Entomologe, hat errechnet, dass die Menschen ohne Insekten nur wenige Monate überleben könnten. Doch Zahl und Vielfalt der Insekten [sinken dramatisch](#): Über 40 % der Arten sind im Bestand gefährdet und 5 % ausgestorben. In manchen Gebieten des deutschsprachigen Raums ist ihre Anzahl um bis zu 80 % zurückgegangen. (s. z.B. Studie in [PLOS One](#))

### Zehn gute Gründe, Insekten zu respektieren

1. Ökosystem: Insekten geben der Natur mehr Widerstandskraft.
2. Bestäubung: Insekten halten die Pflanzenwelt am Leben.
3. Kreislauf: Insekten sind ein wichtiger Teil der Nahrungskette.
4. Futter und Essen: Insekten sichern die Welternährung.
5. Hygiene: Insekten befreien uns von «Müll».
6. Böden: Insekten machen unsere Erde fruchtbar.
7. Kleidung: Insekten sind für die Textilproduktion unentbehrlich.
8. Industrie: Insekten produzieren Chemikalien.
9. Medizin: Insekten heilen.
10. Forschung: Insekten sind wissenschaftlich äusserst wertvoll.





## Bilder

Die Originaldateien (hochauflösend) und weitere Bilder können Sie unter folgender Adresse herunterladen: <https://app.box.com/s/hqej870z951zswckhz1tu4xzrss09151>

**Medienkontakt:** Tina Teucher, Insect Respect Kommunikation  
[kommunikation@insect-respect.org](mailto:kommunikation@insect-respect.org) | Tel.: +49 (0)176 56966395



Ranga-Yogeshwar-Reckhaus-Insect-Respect-TOP100.jpg

TOP 100 Mentor Ranga Yogeshwar übergibt Biozid-Unternehmer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus den Top-Innovator Preis 2018. Als Initiator von Insect Respect transformiert er seine Branche – angeregt durch die Schweizer Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin.  
 © KD Busch / compamedia



FliegenRetten\_GereteteFliegen\_902\_©ReimarOtt.jpg

Die Schweizer Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin (l.) und Dr. Hans-Dietrich Reckhaus während der gemeinsamen Kunstaktion „Fliegen retten in Deppendorf“ (2012).  
 © Reimar Ott



AusgleichsflächeGais2016\_(c)JelenaGernert\_2265.jpg

In manchen Gebieten sind Insekten um 80% zurückgegangen. Insekten finden auf den von Insect Respect errichteten Flächen neuen Lebensraum.  
 © Jelena Gernert



Hans-Dietrich-Reckhaus-Insect-Respect-Ausgleichsfläche-2017.jpg

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator Insect Respect, Top 100 Innovator, auf einem von ihm geschaffenen insektenfreundlichen Lebensraum.  
 © Jelena Gernert



Ausgleich\_EntwickeltesDachInBielefeld8©JelenaGernert.jpg

Reckhaus schafft mit Insect Respect neue Natur-Flächen für mehr Insektenvielfalt und mehr Biodiversität im Siedlungsraum. Diese Fläche in Bielefeld wurde 2012 errichtet.  
 © Jelena Gernert



t100\_18\_trophae\_rgb.jpg

T100\_18\_Member\_Strich.jpg

Die Trophäe für den Top 100 Innovator, die Reckhaus GmbH & Co. KG aus Bielefeld.  
 © compamedia



Cover\_WarumJedeFliegeZählt.jpg

„Warum jede Fliege zählt“: Das Buch von Dr. Hans-Dietrich Reckhaus über Wert und Bedrohung von Insekten beleuchtet das ambivalente Verhältnis zwischen Menschen und Sechsheinern. ISBN 978-3-033-06082-1



Tätigkeitsbericht-Insect-Respect-Cover.png

Der Biozidhersteller Reckhaus zeigt im Insect Respect [Tätigkeitsbericht 2016/17](#) unternehmerische Lösungen zur Förderung von Insekten auf.

